



WAS IST IN UNSEREM ZERTIFIZIERUNGSPROGRAMM 2020 ENTHALTEN?

# RISIKOBASIERTE ABSICHERUNG UND KONTEXTUALISIERUNG

Gezielte Handlungsempfehlungen und Monitoring für ErzeugerInnen und Unternehmen

Die Rainforest Alliance arbeitet mit vielen verschiedenen ErzeugerInnen und Unternehmen zusammen, die in vielen verschiedenen Settings rund um die Welt tätig sind. Ob wir nun mit einem Kleinstbetrieb im Kakaoanbau in Ghana, einer großen Bananenplantage in Ecuador oder einer Kaffeerösterei in den USA zusammenarbeiten: Unsere Standards und Sicherungssysteme müssen flexibel genug sein, um sich all diesen verschiedenen Kontexten anzupassen. In unserem Zertifizierungsprogramm 2020 gehen wir noch weiter, um sicherzustellen, dass ErzeugerInnen und Unternehmen mit den Anforderungen ausgestattet werden, die relevant für ihre Situation sind, und dass lokale Risiken in landwirtschaftlichen Lieferketten berücksichtigt werden.

## WIE SIEHT UNSER NEUER ANSATZ AUS?

Entsprechend unserem Vorsatz, die Zertifizierung neu zu gestalten, entfernen wir uns von einem einheitlichen Standardmodell für alle und bewegen uns hin zu einem Modell, das an verschiedene Kontexte angepasst werden kann. Wir streben außerdem ein Qualitätssicherungsmodell an, das stärker risikobasiert und datengestützt ist. Obwohl wir immer noch einen globalen Standard für alle Rohstoffe haben, unterstützt unser neuer Ansatz ErzeugerInnen und Unternehmen gleichermaßen dabei, sich auf die für sie relevanten Anforderungen zu konzentrieren, je nach ihren Tätigkeitsfeldern und den spezifischen Nachhaltigkeitsrisiken, mit denen sie konfrontiert sind. Zugleich werden die Zertifizierungsstellen mit Informationen zu Risiken in verschiedenen Zusammenhängen ausgestattet, um sich bei Audits mit fundierterem Wissen sich auf die dringlichsten Probleme konzentrieren zu können.

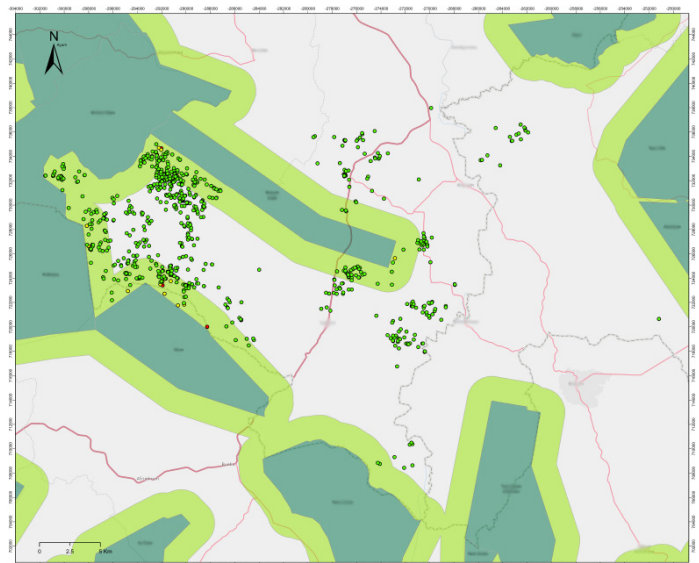
## WAS SIND DIE SCHLÜSSELINNOVATIONEN IN UNSEREM NEUEM QUALITÄTSSICHERUNGSSYSTEM?

### Ein risikobasierter Ansatz mit erweitertem Datenmonitoring

Unser neues Zertifizierungsprogramm konzentriert sich auf die Identifizierung und Minderung von Nachhaltigkeitsrisiken statt einfach nur zu reagieren, wenn Probleme auftreten. Das Rainforest Alliance Assurance System 2020 wurde mit einer risikobasierten Struktur entwickelt, um dies zu ermöglichen. Risikoanalysen werden auf der Farm und in der Lieferkette durchgeführt und Daten werden über die Rainforest Alliance Zertifizierungs-Plattform zu verschiedenen Zeitpunkten des Zertifizierungsverfahrens übermittelt. Diese Daten werden genutzt, um die relevanten Anforderungen für alle ErzeugerInnen oder Unternehmen auszumachen. Wir führen außerdem das Lieferketten-Risiko-Assessment ein, das

das potenzielle Risiko der Operationen eines Unternehmens bewertet, um den Typ und die Häufigkeit der erforderlichen Verifizierung zu bestimmen. Es gibt Unternehmen eine Checkliste der vorgeschriebenen Anforderungen für ihr Tätigkeitsfeld an die Hand. Diese erweiterte Analyse erlaubt es ErzeugerInnen und Unternehmen, Risiken zu identifizieren und rechtzeitig Anpassungen vorzunehmen, statt bis zum Ende des Zertifizierungsverfahrens abzuwarten, wenn die Auditergebnisse bekanntgegeben wurden.

Daten, die in diesen Zertifizierungsverfahren gesammelt wurden, werden von der Rainforest Alliance auch genutzt, um Risikokarten, sog. „Risk Maps“ anzulegen. Diese Karten zeigen an, wie hoch oder niedrig die Risiken der wesentlichen Nachhaltigkeitsfragen sind, z.B. Kinder- und Zwangsarbeit in einem bestimmten Land. Beispielsweise werden Geolokalisierungs-Daten von zertifizierten Produzenten genutzt, um das Risiko der Abholzung und der Ausdehnung von Farmen in Naturschutzgebiete zu ermitteln. Farmen und Unternehmen können diese Risikokarten nutzen, um gut begründete Entscheidungen zu treffen, wenn sie diese Probleme angehen, und Zertifizierungsstellen können sie nutzen, um das Auditverfahren auf risikoreiche Gebiete zu fokussieren.



Risikokarte mit den Standorten zertifizierter Farmen und Naturschutzgebieten (in grün). Farmen sind mit einem Farbcodex versehen je nach Level des Abholzungsrisikos.

**Farmanforderungen können folgendermaßen kontextualisiert werden:**

- Verschiedene Anforderungen für kleine und große Farmen und kleine Farmen mit LeiharbeiterInnen
- Fokus auf relevante Farmmanagement-Praktiken und Risiko-Assessments
- Verbesserungsanforderungen je nach Länder-Risikokarten für die Probleme der Kinder- und der Zwangsarbeit in Ländern, in denen diese Risiken hoch sind
- Differenzierte Handlungsempfehlungen für den Wohnungsbau je nach Einsatzgebiet
- Verbesserungsanforderungen (Smart Meters), die es ErzeugerInnen ermöglichen kontextspezifische Ziele zu setzen

**Lieferkettenanforderungen können folgendermaßen kontextualisiert werden:**

- Zusätzliche Anforderungen zu Menschenrechten und sozialen Fragen an Einsatzorten, bei denen ein hohes Risiko des Verstoßes gegen Menschenrechte und Arbeitsschutz vorliegt
- Einschätzung ökologischer Risiken und Anwendbarkeit relevanter Anforderungen in Kontexten, in denen solche Risiken vorhanden sind
- Anwendbarkeit der Anforderungen Nachhaltigkeitsbonus und Nachhaltigkeitsinvestitionen für Akteure der Lieferkette, die für diese Zahlungen verantwortlich sind
- Anwendbarkeit von Anforderungen, die mit verschiedenen Rückverfolgbarkeit-Levels zu tun haben (z.B. Massenbilanz oder Segregation)
- Verschiedene Level und Typen der Verifizierung (Desk Audit, In-Person-Audit, Endorsement usw.), die je nach Lieferketten-Risiko-Assessment erforderlich sind

**Kontextualisierung für gezieltere Handlungsempfehlungen (siehe oben)**

In unserem neuen Programm werden alle Anforderungen des Standards für nachhaltige Landwirtschaft 2020 in einer digitalen Datenbank zusammengefasst. Bei der Registrierung erhalten Farmen die anwendbaren Farmanforderungen, Unternehmen erhalten die relevanten Lieferkettenanforderungen, die durch das Contextualization Framework Tool identifiziert wurden. Das Ziel ist es, Anforderungen leichter verständlich zu machen, indem alle ErzeugerInnen und Unternehmen nur die Anforderungen bekommen, die für ihre individuellen Bedürfnisse relevant sind.

**Neue Regeln für effektivere Audits**

In unserem neuen Programm stärken wir auch die Auditqualität und die Konsistenz, mit der Farmen und Unternehmen den Standard implementieren. Dazu gibt es spezifische Anforderungen und Handlungsempfehlungen darüber:

- Wie Schlüsselanforderungen der Nachhaltigkeit geprüft werden, z.B. Abholzung, Kinder- und Zwangsarbeit, Rückverfolgbarkeit usw.
- Wie die richtigen Auditproben für Farmgruppen, Interviews mit Beschäftigten, Service-Dienstleistern usw. ausgewählt werden
- Wie die Auditlänge berechnet wird

Diese Innovationen sollen dazu dienen, die Auditqualität zu verbessern, AuditorInnen dabei zu helfen, die identifizierten Nachhaltigkeitsrisiken von Farmen und Unternehmen zu verifizieren und die Leistung verschiedener Zertifizierungsstellen zu standardisieren. Indem wir ein System anbieten, das Daten wirksam einsetzt und bessere Auditpraktiken unterstützt, ermöglichen wir es Zertifizierungsstellen, die Nützlichkeit und die Präzision ihrer Audits zu erhöhen, und unterstützen die stetige Nachhaltigkeitsverbesserung über die gesamte Lieferkette.

**MÖCHTEN SIE MEHR DARÜBER ERFAHREN?**

Lesen Sie mehr darüber, was Sie in unserem neuen Zertifizierungsprogramm erwartet. Bei speziellen Fragen senden Sie uns eine E-Mail an [cs@ra.org](mailto:cs@ra.org)

**NEUGESTALTUNG DER ZERTIFIZIERUNG UND DAS ZERTIFIZIERUNGSPROGRAMM 2020**

Die Neugestaltung der Zertifizierung ist unsere langfristige Vision für die Zukunft der Zertifizierung. Sie ist Teil unserer umfassenderen Strategie bei der Rainforest Alliance, den Wandel durch unsere vier Hauptarbeitsbereiche voranzutreiben.

Im Juni 2020 unternimmt die Rainforest Alliance mit der Veröffentlichung ihres Zertifizierungsprogramms 2020 den ersten Schritt auf ihrem Weg zur Neugestaltung der Zertifizierung. Wir arbeiten an diesem neuen Programm seit 2018, als sich die Rainforest Alliance und UTZ zusammenschlossen.

Das Zertifizierungsprogramm 2020 – einschließlich eines neuen Standards für nachhaltige Landwirtschaft – ist eine einzigartige Gelegenheit, die Art und Weise, wie die Zertifizierung funktioniert und wie sie den vielen Menschen und Unternehmen auf der ganzen Welt, die sie nutzen, einen Mehrwert bietet, wirklich zu verändern.

Zwischen Juni 2020 und Mitte 2021 wird die Rainforest Alliance das neue Programm, einschließlich eines umfassenden Schulungsplans, weltweit einführen. Die Prüfungen (Audits) für das neue Programm beginnen Mitte 2021.

**RAINFOREST  
ALLIANCE****Vereinigte Staaten:**

125 Broad Street, 9<sup>th</sup> Floor  
New York, NY 10004  
tel: +1 (212) 677-1900  
email: [info@ra.org](mailto:info@ra.org)

**Niederlande:**

De Ruyterkade 6  
1013 AA, Amsterdam  
tel: +31 20 530 8000  
email: [info@ra.org](mailto:info@ra.org)



Rainforest Alliance  
[@RnfrstAlliance](https://www.instagram.com/rainforestalliance)  
[@rainforestalliance](https://www.instagram.com/rainforestalliance)

**RAINFOREST-ALLIANCE.ORG**